

MEDIENMITTEILUNG

Basel, 14. August 2014

Panalpina baut eigenes Luftfrachtnetzwerk mit einzigartigem Luftfrachtservice von San Juan nach Europa aus

Panalpina bietet den neuen End-to-End-Service von Puerto Rico direkt nach Luxemburg und Europa in enger Zusammenarbeit mit Cargolux an. Mit dem wöchentlichen Service bedient erstmals ein Frachtflugzeug regelmässig den San Juan International Airport. Panalpina garantiert ihren Pharmakunden in der Region so Frachtkapazität auf einer Boeing 747-400F und gewährleistet darüber hinaus die bestmögliche Kontrolle der temperaturempfindlichen Ware am Boden und in der Luft.

Die meisten international tätigen Pharmaunternehmen betreiben Produktionsstätten in und um San Juan. Für den Transport von Arzneimitteln bevorzugen sie Frachtflugzeuge, da es bei Nur-Frachtflügen einfacher ist, die Temperatur der wertvollen Waren zu kontrollieren. Zudem können grössere Mengen in einer einzigen Sendung transportiert werden.

Bislang konnten die exportierenden Unternehmen in Puerto Rico ihre Waren nur im Passagierflugzeug ab San Juan oder im Frachter ab dem 130 km entfernten Aguadilla ausfliegen. „Jetzt können unsere Pharmakunden ihre temperaturempfindlichen Waren direkt vor ihrer Haustür in ein Frachtflugzeug verladen. Damit ersparen wir ihnen nicht nur 130 km Strassentransport, sondern gewährleisten ihnen auch am Boden und in der Luft die bestmögliche Kontrolle von Tür zu Tür“, sagt Matthias Frey, internationaler Leiter des eigenen Luftfrachtnetzwerkes von Panalpina.

Panalpinas Erfahrung mit Pharmaunternehmen sowie die langfristige Beziehung mit Cargolux und die Kompetenz dieses Carriers im Bereich temperaturegeführter Transporte, ermöglichten es, die neue Route zu etablieren. Für den Service namens „Caribbean Star“ wird eine 747-400F im Rahmen eines Cargolux-Linienflugs eingesetzt. Bevor der Frachter den Atlantik überquert, fliegt er zunächst von Quito (Ecuador) nach Bogota (Kolumbien) und anschliessend direkt nach San Juan, wo Panalpina die Ware zulädt. Von Luxemburg aus transportiert der Strassen-Zubringerdienst von Panalpina die Ware an ihren Bestimmungsort in Europa.

Der neue Service von Panalpina beginnt mit der Anlieferung der Waren in der hochmodernen, 3500 m² grossen Anlage in San Juan. Dort können verschiedene Arten von empfindlichem Ladegut abgewickelt werden – von gefährlichen oder risikobehafteten bis hin zu wertvollen und temperaturempfindlichen Gütern. Die Anlage, die auch gerne als „kühlster Ort in der Karibik“ bezeichnet wird, ist nur etwa zwei Kilometer vom San Juan International Airport entfernt.

Genauso wie die Empfangsstation in Luxemburg, verfügt auch die Anlage in San Juan über zweckbestimmte temperaturkontrollierte Lagerräume. Sie ist ebenfalls mit der ausgeklügelten Funkerkennungstechnologie SmartView ausgestattet, um die Temperatur aus der Ferne überwachen und dokumentieren zu können. Diese Art von Dokumentation ist inzwischen obligatorisch und ein wesentlicher Bestandteil der ‚Good Distribution Practices‘ (GDP) und Standardbetriebsabläufe (Standard Operating Procedures) vieler Kunden aus dem Pharmabereich. Die Temperaturen können in der Luft dokumentiert sowie in den Transitlagern und auf der Strasse aktiv überwacht werden. Im Falle ungewünschter Temperaturabweichungen kann Panalpina eingreifen.

Panalpina arbeitet bereits an einem zusätzlichen Angebot für die vielen Pharmaunternehmen in der Region San Juan. „Die temperaturempfindliche Fracht wird derzeit in Spezialcontainern mit aktiver Kühlung aus San Juan ausgeflogen. Unsere Kontrolle über die Umgebung von Tür zu Tür ermöglicht es uns aber auch, Waren mithilfe einer passiven Kühlung zu transportieren. Das könnte die Kosten reduzieren und für unsere Kunden eine zusätzliche Option darstellen. Deshalb unternehmen wir vor

Ort Tests und unterziehen unsere passive Kühllösung ab San Juan einem Audit“, sagt Ricardo Ortiz, der Zuständige für Panalpina in Puerto Rico.

Der erste Frachter verliess San Juan Richtung Europa am 13. Juli 2014 und der Service wird nun jeden Sonntag angeboten. Mit der Einführung ähnlicher Erstflüge von Frachtmaschinen auf bestimmten Strecken, plant Panalpina, ihr eigenes Luftfrachtnetzwerk weltweit auszubauen – dies in Zusammenarbeit mit wichtigen Carriern wie Cargolux, die den hohen Qualitätsansprüchen und Serviceanforderungen von Panalpina gerecht werden. „Der Aufbau solcher einzigartigen Frachtrouten bringt uns in eine unvergleichliche Position. Sie erlaubt uns, die Bedürfnisse unserer Kunden bestmöglich zu erfüllen“, sagt Frey.

Foto

In San Juan werden Arzneimittel in einem Spezialcontainer, der die Temperatur reguliert, in eine der ersten Frachtmaschinen mit Ziel Europa verladen. Für ihre Pharmakunden mit Produktionsstätten in Puerto Rico, arbeitet Panalpina auch an einer kostensparenden, passiven Kühllösung. Um das Foto herunterzuladen, klicken Sie [hier](#).

-ENDE-

Hinweis für die Redaktion:

Regelmässige Flüge mit Frachtmaschinen – Kontrolle von Tür zu Tür

Das eigene Luftfrachtnetzwerk von Panalpina ist ein internationales Transportnetzwerk, in dem Frachtmaschinen regelmässig fliegen. Je nach Route und Kundenbedürfnis werden entweder geleaste oder gecharterte Frachtflugzeuge eingesetzt. Das Netzwerk ist für Güter mit speziellen Anforderungen an das Handling, den Transport und die Lagerung ausgelegt. Der wichtigste Aspekt des Netzwerks ist die Kontrolle, z.B. beim Transport von temperaturempfindlicher Fracht für Kunden aus der Pharmaindustrie. Panalpina überwacht die Fracht nicht nur in der Luft, sondern entwirft und überwacht auch Prozesse am Boden – sei es an Flughäfen, in Transitlagern oder auf der Strasse im Vor- und Nachlauf. So kann die bestmögliche Kontrolle von Tür zu Tür gewährleistet werden. Das eigene Luftfrachtnetzwerk wickelt bis zu 15% des jährlichen Luftfrachtvolumens von Panalpina ab.

Über Panalpina

Die Panalpina Gruppe ist einer der weltweit führenden Anbieter von Supply-Chain-Lösungen. Das Unternehmen kombiniert seine Kernprodukte Luftfracht, Seefracht und Logistik zu global integrierten, massgeschneiderten End-to-End-Lösungen. Mit fundierten Branchenkenntnissen und kundenspezifischen IT-Systemen kann Panalpina selbst auf die anspruchsvollsten Bedürfnisse ihrer Kunden und deren Lieferketten eingehen. Die Panalpina Gruppe betreibt ein weltweites Netzwerk mit rund 500 eigenen Geschäftsstellen in mehr als 70 Ländern und arbeitet in weiteren 90 Ländern mit Partnern zusammen. Panalpina beschäftigt rund 16.000 Mitarbeiter auf der ganzen Welt, die einen umfassenden Service nach höchsten Qualitätsstandards liefern – überall und jederzeit.

www.panalpina.com

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

Corporate Media Relations Manager

Sandro Hofer

Tel. +41 61 226 11 66

sandro.hofer@panalpina.com

Country Marketing Communications Manager USA

Joseph Funaro

Tel. +1 973 254 5744

joseph.funaro@panalpina.com

-/-